

Tischliturgie

3. Vorschlag [mit einem freien Platz an prominenter Stelle]

Eröffnung: [Schola]

Wir teilen Zeit / Brot liegt bereit / Frieden kehrt bei uns ein.

Menschen von weit / Menschen so nah / sollen willkommen sein. ([Wir-teilen-Zeit.pdf](#))

Liebe Nachbarn, liebe Freundinnen und Freunde, liebe Gäste!
Wenn man sich an einen gedeckten Tisch setzen kann - das ist schön!
Wenn man anderen festlich den Tisch decken kann - das macht Freude!
Und lange haben wir darauf gewartet. Seien Sie herzlich willkommen!

Heute haben wir Zeit miteinander - und atmen auf.
Heute essen wir zusammen - und genießen das Leben.
Heute überwinden wir Abstände - und sprechen eine gemeinsame Sprache.

Zeit. Brot. Frieden. - Wer mag, kann gern mitsingen:
Wir teilen Zeit / Brot liegt bereit / Frieden kehrt bei uns ein.
Menschen von weit / Menschen so nah / sollen willkommen sein.

Mitte (aber schon gegen Ende des Festes): [Klangschale]

Sie haben es längst bemerkt - ein Platz ist frei geblieben. Das sollte so sein.

Wir wissen ja:

Nicht alles ist so, wie es war: Menschen fehlen, die zu uns gehörten. Das Leben nicht weniger hat Schaden genommen. Der Frieden unter uns geriet in Gefahr.

Lasst uns einen Moment still sein, mitten in unserem Fest. Damit wir daran denken, wie gefährdet das Leben ist und wie zerbrechlich das Glück. Und wie unverzichtbar die Liebe.

.....

[Klangschale]

Schluss [Klangschale]

Liebe Gäste, liebe Freundinnen und Freunde,
wir haben ein finsternes Tal kennengelernt. Es war manchmal zum Fürchten. Aber wir sind am Leben.
Das haben wir miteinander gefeiert, eine Gemeinschaft am gedeckten Tisch.

Ein Lied aus der Bibel erzählt von Gottes Nähe auf bedrohlichen Wegen und wie Gott selbst schließlich Menschen an einen gedeckten Tisch lädt:

*Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir.
Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.*

Unser Fest geht zu Ende. Ein Abend, an den wir gern denken werden. Gott selbst war dabei, Gastgeber und Gast. Nun gehen wir unsere Wege - Gott möge uns begleiten, auf dass wir uns bald wiedersehen!

(Schola) Mögen sich die Wege ... (SVH 065)